

Spieltag 5.3.23

Montag, 6. März 2023

Heimspieltag 5.3.23 Am ersten Heimspieltag im noch sehr kalten März, in der ebenso kalten Schönbornhalle, zeigten die Jugendmannschaften des HV zumeist sehr spannende Spiele, mit positivem Ausgang für den HV. mC: HV - TV Malsch 27:27 (15:16) Äußerst spannend verlief die Begegnung gegen den Tabellendritten aus Malsch. Der Gast schien am Ende einer meist sehr ausgeglichenen ersten Halbzeit doch allmählich die Oberhand zu behalten, doch unsere mC blieb dran, und ging nach der Halbzeit sogar in Führung. Dies verleitete zum Leichtsinn, denn auf einmal führte Malsch wieder mit 4 Toren. Eine von Andre Geiss genommene Auszeit schien zu verpuffen, denn Malsch führte dann sogar mit 5 Treffern. Unsere Jungs blieben aber dran, und erzielten 2 Minuten vor Ende in Unterzahl den Ausgleich. Beide Teams warfen dann noch jeweils ein Tor, so daß am Ende ein gerechtes Unentschieden verbucht werden konnte. Es spielten: Leo (3), Jelte, Elias (1), Jonas, Daniel Berger, Daniel Schaffert (8), Cosmin (TW), Jonas (5), Jerry (2), Jannik (8)

gemD: HV - ASG Eggenstein-Leopoldshafen 29:11 (13:5) Weniger spannend, aber für HV-Anhänger durchaus ansehnlich verlief die Partie der D-Jugend, die gegen den Gegner aus dem unteren Tabellendrittel klar gewann. Man sollte dazu sagen, dass bei der ASG kein Spieler aus dem älteren Jahrgang der D-Jugend auf dem Feld stand; dafür haben sich die Kinder des Gegners gut gehalten. Beim HV lief es gut, es gab immer wieder Ballgewinne durch gutes Erkennen und Abfangen von Pässen. Eine gute Leistung des Teams von Annalena und Verena. Es spielten: Anna, Samuel, Majid, Johannes, Oliver (TW), Hendrik, Dominik Fischer, Dominik Dillmann, Alexandra, Luca, Lars

gemE: HV - SG HaWei II 4:0 Sehr knapp gewann der HV beide Wertungen im Spiel unserer E-Jugend in einem sehr dramatisch verlaufenden Spiel. Das Spiel selbst gewann man in letzter Minute mit 19:18, und man hatte auch einen Torschützen mehr als die Gäste aus HaWei. Auffällig war, dass die Mannschaft immer schwer ins Spiel fand; sowohl in Halbzeit eins lag man zunächst klar hinten, ehe man eine Aufholjagd startete; das gleiche, nur weniger ausgeprägt, fand in Halbzeit zwei statt, wo man erst in den letzten 5 Minuten am Gegner vorbei zog. Die Dramatik auf dem Spielfeld übertrug sich auf die Zuschauer beider Teams, die lebhaft, aber immer fair, mitgingen. Besonders auffällig war, dass die Mannschaft alle ihre Mitspieler in die Paßfolgen einbezog; das sieht man in unseren Ligen auch anders. Dem Franz, der sich beim Einspielen verletzte, wünschen wir gute Besserung. Es spielten: Luca (TW), Charlotte, Lina, Hannah, Benedikt, Pauline, Luis, Raphael